

# JAHRESBERICHT



2018

# VORWORT DES KOMMANDANTEN



## Werte Ehrengäste, liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Schneller als wir glauben sind 365 Tage vorüber und es ist an der Zeit das abgelaufene Jahr Revue passieren zu lassen. 2018 war für die FF Waizenkirchen ein durchschnittliches Jahr. Die zu bewältigenden Einsätze boten beinahe das gesamte Spektrum unserer Zuständigkeiten. Zahlreiche Übungen, Ausbildungen und sonstige Tätigkeiten wurden absolviert.

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, ich darf euch für die vielen freiwilligen Stunden, die ihr für Veranstaltungen, Übungen, Bewerbe und Einsätze aufgewendet habt, ein großes Lob aussprechen und bedanke mich sehr herzlich dafür.

Erfreulich ist der stabile Mitgliederstand. Auch wenn sich die eine oder andere Kameradin im Zuge der Datenschutzerhebung für den Austritt aus der Feuerwehr entschieden hat, konnten wir im abgelaufenen Jahr fünf Neuzugänge bei den Aktiven und fünf Neuzugänge bei den Jugendmitgliedern verzeichnen.

2018 war auch das Jahr der Neuwahlen. Einige Kommandofunktionen wurden neu besetzt und ich bedanke mich bei allen die bereit waren Verantwortung zu übernehmen und im Kommando mitzuarbeiten.

Das Projekt Fahrzeugbeschaffung fand mit der Auslieferung unseres KRFA-L Anfang Dezember seinen Abschluss. Wir haben nun wieder eine schlagkräftige Fahrzeugkombination in unserem Feuerwehrhaus stehen, mit der wir kommende Herausforderungen effizient meistern werden können. Ich möchte allen Kernteammitgliedern für ihre kreative Mitarbeit danken. Danke aber auch an alle die tatkräftig bei der Ausbildung an den neuen Fahrzeugen mitgearbeitet haben.

Neue Fahrzeuge wollen entsprechend eingeweiht werden. Die Weihe wird im Zuge des 4730er Zeltrummels Anfang September stattfinden. Ich lade euch schon heute zur tatkräftigen Mitarbeit ein, um ein gebührendes Fest zu feiern.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Gemeinde Waizenkirchen für die großartige Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Unserem neuen Bürgermeister wünsche ich an dieser Stelle nochmals alles Gute in seinem Amt, verbunden mit der Bitte stets ein offenes Ohr für die Feuerwehr zu haben.

An dieser Stelle sei ein besonderer Dank unseren beiden Schriftführerinnen ausgesprochen. Voller Tatendrang verliehen sie unserem Jahresbericht ein neues Gesicht.

Abschließend darf ich euch und euren Familien ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr 2019 wünschen.

**„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“**

Daniel JONAS, HBI

# WORTE DES BÜRGERMEISTERS



**Liebe Kameradinnen und Kameraden!  
Liebe Waizenkirchnerinnen und Waizenkirchner!**

Für Leute in meinem Alter scheint es oft selbstverständlich, dass man rund um die Uhr Hilfe in Notfällen erhalten kann. Diese Sicherheit ist aber keineswegs selbstverständlich, sondern beruht auf dem Engagement von vielen ehrenamtlich tätigen Personen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich bei jedem einzelnen bedanken.

Als Kulturreferent bin ich unter anderem für das Ehrenamt in Waizenkirchen zuständig. Mit Organisationen wie unseren Feuerwehren ist diese Aufgabe eine besonders Angenehme. Es gibt unzählige Möglichkeiten, wie man in unserem Ort seine Freizeit sinnvoll und in guter Gesellschaft verbringen kann. Ich bin überzeugt, dass das ein wesentlicher Grund für den Zuzug in unserer Gemeinde ist.

Selbst bin ich seit meinem 10. Lebensjahr Mitglied der FF Waizenkirchen. In meiner Zeit bei der Jugend habe ich gelernt wie man als Team gemeinsam für Ziele kämpft und sich gegenseitig dabei unterstützt. Generationenübergreifende Freundschaften sind im geselligen Umfeld der Feuerwehr ein weiterer schöner Teil der Freizeitgestaltung. Auch wenn die Zeit oft zu knapp für die zahlreichen Übungen ist, weiß man, dass man bei der Feuerwehr immer freundschaftlich aufgenommen wird.

Im Jahr 2018 war auch bei unseren Feuerwehren einiges los, wie zum Beispiel der Ankauf des Kleinrüstfahrzeuges. Auch wenn es für uns als Gemeinde kein kleiner finanzieller Aufwand ist unterstützen wir gerne die notwendigen Anschaffungen. Vor allem bedanken wir uns für die zahlreichen freiwilligen Stunden, einerseits in der Feuerwehr-Tätigkeit aber auch bei diversen Veranstaltungen. Der 4730er Zeltrummel ist sicher jedes Jahr einer der Höhepunkte in der Zeltfest-Saison und ermöglicht einen großen Eigenbeitrag für den Ankauf eures Fahrzeuges.

Für 2019 stehen schon wieder weitere Herausforderungen am Programm, wie z.B. die Einführung des Digital-Funks, welche wir sicher gemeinsam mit dem Land bewältigen werden können.

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr mit eurem großen Einsatz für unsere Gemeinde und wünsche euch nur das Beste für all eure Projekte & Veranstaltungen in diesem Jahr.

**Mit kameradschaftlichen Grüßen**

Bürgermeister Fabian Grüneis

# TOTENGEDENKEN



**Wir denken an all unsere verstorbenen Kameraden.  
Halte sie uns ewig als Vorbild in guter Erinnerung.**

# 2018 IN DER ÜBERSICHT

## MITGLIEDERSTAND:

**AKTIV:** 60 Mitglieder (52 männlich, 8 weiblich)

**RESERVE:** 17

**JUGEND:** 13 (10 männlich, 3 weiblich)

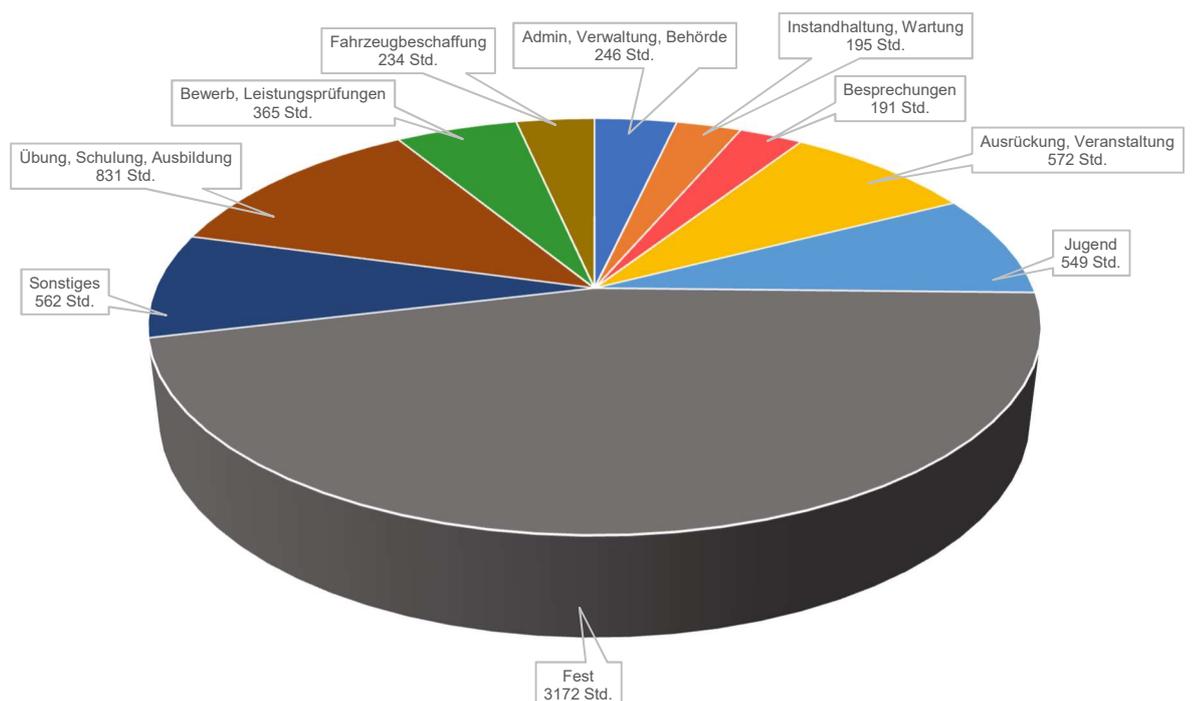
**EINSATZBERECHTIGT:** 3

**BEURLAUBT:** 2

**GESAMT:** 95 Mitglieder (83 männlich, 12 weiblich)

## GELEISTETE STUNDEN:

**GESAMTSTUNDEN (OHNE EINSÄTZE): 6915**



# RÜCKBLICK

## **27.01.2018 – Jahresvollversammlung + Wahl**

Im Gasthaus Mariandl durfte Kommandant Jonas alle anwesenden Kameraden herzlich begrüßen. Als Ehrengäste mit dabei waren Bürgermeister zugleich Wahlleiter Wolfgang Degeneve und BR Helmut Neuweg. Unter 37 wahlberechtigten Kameraden wurden Kommandant Daniel JONAS und Kommandant-Stellvertreter Stefan Reiter für die nächsten 5 Jahre wiedergewählt. Kassenführer Walter Haslehner legte seine Position zurück und Schriftführer Thomas Amesberger wurde einstimmig für dieses Amt gewählt. Neu im Kommando wurde Lisa Eizenberger zur Schriftführerin gewählt. Patrick Kliemstein übernahm die Tätigkeit des Gerätewartes, welche bis dahin von Johannes Hörmann ausgeführt wurde.

Die beiden Jugendleiter Lieselotte Bruckner und Christian Pillinger stellten nach siebenjähriger Tätigkeit ihre Funktion zur Verfügung und übergaben diese an Thomas Scheiterbauer in Kooperation mit Kameraden der Gemeindefeuerwehren.

Mit großer Freude durften wir drei Kameradinnen von der Jugend in den Aktivstand übernehmen.

## **24.02.2018 – Eisstockturnier**

Kamerad Bruno Haslehner und Roman Gföllner sen. organisierten das 20. Kunsteisturnier der oberösterreichischen Feuerwehren. 19 Moarschaften konnten in der Eishalle Peuerbach begrüßt werden.

## **03.03.2018 – Wissenstest**

Der 36. Wissenstest der Feuerwehrjugend mit 241 Jugendfeuerwehrmitgliedern aus dem ganzen Bezirk fand in der Neuen Mittelschule Waizenkirchen statt. Viele unserer Kameraden kümmerten sich um die Bewirtung der Teilnehmer und organisierten den Auf- und Abbau. Kamerad Thomas Strassl war als Bewerter tätig.

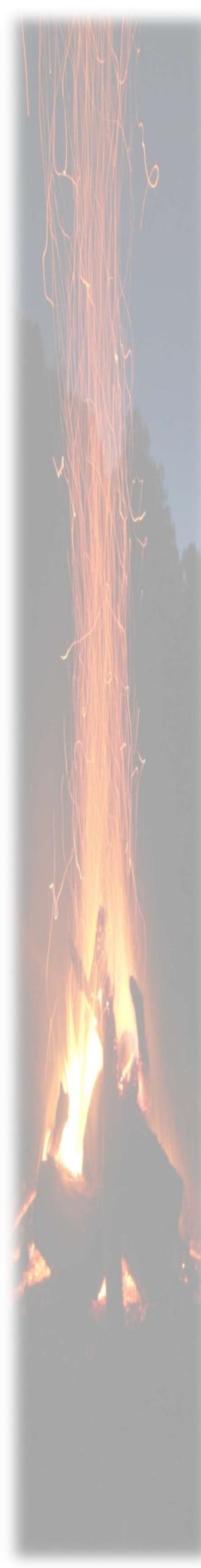
## **14.04.2018 – Feuerlöscher Überprüfung**

300 Feuerlöscher wurden in diesem Jahr durch Herrn Mair aus Pollham überprüft. Unsere Kameraden kümmerten sich um das leibliche Wohl der Gäste und erklärten der Bevölkerung die technische Ausrüstung unserer Autos.

## **27.04.2018 – Abschnitts- und Atemschutzübung**

Das ehemalige Gasthaus Berndorfer bot ein optimales Übungsobjekt für 10 Feuerwehren, die mit 105 Mann an der von unserer Wehr organisierten Abschnittsübung teilnahmen. Übungsannahme war ein Dachstuhlbrand mit Personenrettung durch Atemschutztrupps sowie die Verkehrsregelung im engen Marktgebiet.





## **Mai – September 2018 – Ausrückungen**

Unsere Kameraden waren von Mai bis September bei verschiedenen Feierlichkeiten, Bestandsjubiläen und Fahrzeugsegnungen der Feuerwehren Peuerbach, Heiligenberg, Neukirchen und St. Agatha eingeladen.

### **16.06.2018 – 1. Feuerwehrwandertag**

Die Kameradschaft in der Feuerwehr zu pflegen und aufrecht zu erhalten ist ein wichtiger Teil des Feuerwehrwesens. Somit entschied sich das Kommando erstmals einen Wandertag zu organisieren. Bei warmen Temperaturen und sonnigem Wetter starteten 17 Wanderbegeisterte, darunter 3 Kinder um 14.00 Uhr im Feuerwehrhaus. Geplant war eine ca. 10 Kilometer lange Strecke, die uns über Unterwegbach, Feld- und Wiesenwege nach Niederndorf führte. Dort wurde auch eine kurze Verschnaufpause eingelegt und unser Kamerad Marcel Bauernfeind (der ebenfalls mitwanderte) versorgte uns mit Getränken und einer Sitzmöglichkeit. Nach kurzer Rast ging es weiter über Weiking, Reichenau nach Schömlahn – dort wurden wir bei Familie Lauber bereits erwartet und herzlich in Empfang genommen. Um unsere Zuckerreserven etwas aufzufüllen, wurden wir mit selbstgemachten Bauernkrapfen und Schaumrollen, sowie Kaffee, Getränke und einem hauseigenen Most versorgt. In gemütlichem Ambiente genossen alle die Köstlichkeiten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Familie Lauber für die so ausgezeichnet und liebevoll vorbereitete Lab-Station! Frisch gestärkt waren wir nochmals 45min unterwegs und erreichten unser Ziel – „Wirt in Spaching“. Bei einer köstlichen Jause fand unser lustiger Nachmittag den perfekten Ausklang.

### **07. – 09.09.2018 – 4730er Zeltrummel + Musikfest**

Aufgrund des Bestandsjubiläums unseres Musikvereins, war der Freitagabend sowie der Sonntag durch viele Musiker sehr gut besucht. Gute Stimmung im Festzelt gab es durch die Woody-Blech-Peckers am Freitag und am Samstag heizten die Isartaler Hexen mit ihrer Abschlusstour so richtig ein. Ein großes Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer, das Fest konnte zur Zufriedenheit aller über die Bühne gebracht werden.

### **04.12.2018 – Auslieferung KRFA-L**

Nach geringen Lieferverzögerungen war es im Dezember soweit und wir konnten unser KRFA-Logistik entgegennehmen. Einige Kameraden trafen sich zur Übernahme am Abend im Feuerwehrhaus und konnten bei einer gemeinsamen Jause das neue Auto kennen lernen.

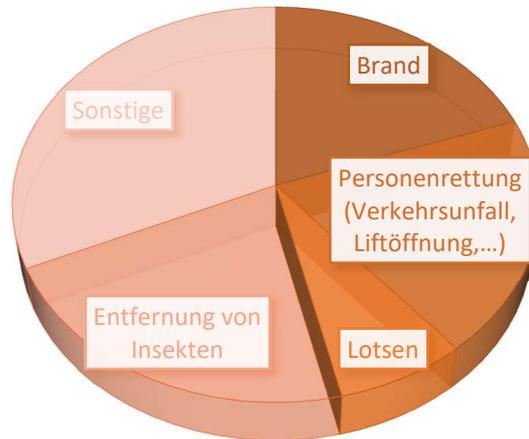
### **23.12.2018 – Punschstand**

Wetterbedingt wurde der Punschstand erstmals nach 13 Jahren in die Halle verlegt. Bei weihnachtlicher Atmosphäre wurden Punsch, Glühmost und weitere Köstlichkeiten angeboten. Brandneu waren heuer die selbstgemachte Burger nach Manuel Bundus Rezept! Der Erlös wird für unser neues KRFA-L verwendet.



# EINSÄTZE

Im vergangenen Jahr erledigte unsere Feuerwehr 42 Einsätze, davon fallen 8 Einsätze in die Kategorie Brand und die restlichen 34 Einsätze in die Kategorie Technisch. Das sind um 7 Einsätze weniger als im Vorjahr. Unter sonstige Einsätze wird beispielsweise ein Wassertransport oder eine Ölspur vermerkt.



## 29. April



„Brand Wohnhaus“ lautete das Einsatzstichwort am 29. April dieses Jahres. Als unser Einsatzleiter Daniel Jonas am Brandort in Aschach eintraf, bekam er die Meldung, dass sich noch eine Person im Gebäude befinden würde. Schnell rüstete sich ein Trupp mit schwerem Atemschutz aus und rettete den Jungen gemeinsam mit den bereits eingetroffenen Rettungskräften. Im Bereich der Kehröffnung konnte später mit Hilfe eines Rauchfangkehrers ein Dohlennest gefunden werden, welches den Kamin derartig verstopfte, dass die Rauchgase nicht mehr abziehen konnten. Bei dem schlimmen Unfall musste eine Person mit dem Hubschrauber C10 und drei Personen mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus gebracht werden. Glücklicherweise geht es inzwischen allen Verletzten wieder gut.

## 23. Mai

Um 12:59 heulten in unserer Gemeinde erneut die Sirenen wegen dem Einsatzstichwort „Brand Wohnhaus“. Auch hier wurden alle vier Feuerwehren der Gemeinde zum Brandort im Pfarrheim geschickt. Am Einsatzort wurde ein Fettbrand in der Küche des Pfarrers entdeckt, mittels schweren Atemschutzes wurde das Gebäude erkundet und belüftet. Eine verletzte Person wurde an das Rote Kreuz übergeben. Um 14:19 war unsere Feuerwehr wieder einsatzbereit.

## 11. Juni

Von Südwesten her zog ein Gewittercluster mit eingelagertem Starkregen, hoher Blitzaktivität und Sturmböen von bis zu 90 Stundenkilometer über uns hinweg. Binnen eineinhalb Stunden musste die Landeswarnzentrale mehr als 40 Einsätze koordinieren. Die Feuerwehr Waizenkirchen wurde von dem riesen Sturmereignis Großteils verschont und musste nur einen kleineren Einsatz im Aschachtal abwickeln.

# EINSÄTZE

## 21. August

Zu einem Entstehungsbrand in der Ortschaft Niederwinkl wurden wir gemeinsam mit fünf anderen Feuerwehren geschickt. Dort angekommen unterstützten wir die Feuerwehr Prambachkirchen bei den Löscharbeiten eines Holzhaufens am Waldrand und sicherten die Unfallstelle ab. Nach ein wenig mehr als einer Stunde waren wir wieder einsatzbereit.

## 18. September



Im September hatten wir ganze 7 Einsätze, einer davon war ein umgekippter Anhänger auf dem Marktplatz. Aus bislang ungeklärter Ursache fiel der Kipper zur Seite und der geladene Mais ergoss sich über die Fahrbahn, sowie auf ein geparktes Auto. Mit Hilfe eines Laders und der tatkräftigen Unterstützung unserer Feuerwehrleute konnte die Verkehrsbehinderung rasch beseitigt werden.

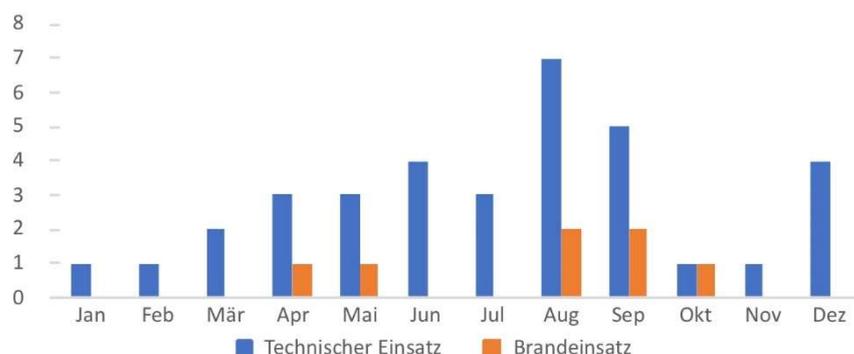
## 26. September

Am späten Nachmittag wurden wir wieder zu einem „Brand Wohnhaus“ gerufen, dieses Mal in der Ortschaft Unterheuberg. Gemeinsam mit den anderen drei Feuerwehren unserer Gemeinde konnten wir das Gebäude mittels Atemschutzes schnell erkunden und belüften. Bei extrem starker Rauchentwicklung durch angebrannte Nüsse wurde glücklicherweise niemand verletzt.

## 13. Dezember

Zum zweiten Mal dieses Jahr musste unsere Feuerwehr zu einer Liftöffnung ausfahren. Um 16:59 heulten die Sirenen in der Gemeinde und wir machten uns auf den Weg zum Betreuten Wohnen. Bei der Erkundung der Lage, konnte eine eingeschlossene Person im zweiten Obergeschoss auffindig gemacht werden. Die Person konnte zügig gerettet werden und der Vorfall wurde an einen Techniker des Herstellers weitergegeben.

Einsätze in den einzelnen Monaten



Insgesamt haben unsere Mitglieder dieses Jahr 340 Stunden geleistet und sind 321 Kilometer gefahren. Dankeschön an alle Kameraden die ihre Freizeit und ihr Engagement für andere investieren.

# ÜBUNG & AUSBILDUNG

Das Ausbildungsjahr 2018 stand im Zeichen des neuen RLF-A 2000. Es galt erste Erfahrungen mit dem neuen Fahrzeug und den neuen Gerätschaften zu sammeln. Dabei wurde vieles ausprobiert und man konnte immer wieder mit Freude beobachten, wie ihr euch in die Themen vertieft habt.



*Nach dem Motto: "Geht nicht, gibt's nicht!"*

So wurde probiert, getüftelt und gerätselt bis man der neuen Technik auch die letzten Geheimnisse abgerungen hatte.



Nur mit eurem Know-How macht die moderne Technik und Ausrüstung Sinn. Nur die Kombination von Mensch und Technik garantiert den Betroffenen Hilfe in Notlagen!

Das ehemalige Gasthaus Berndorfer stand uns im Frühjahr als Übungsobjekt zur Verfügung. Wir konnten dort das Öffnen von Türen üben. Im April führten wir eine Abschnittsübung mit der Alarmstufe 2 durch und sammelten gute Erfahrungen im engen und dicht verbauten Marktbereich.

Zum Jahresende lag der Schwerpunkt auf Atemschutz. Zwei neue Atemschutzträger absolvierten die interne Grundausbildung. Auch drei Kameraden der FF Heiligenberg beteiligten sich mit großer Begeisterung. Ausgezeichnet, wenn die Zusammenarbeit in der großen Feuerwehrfamilie so grenzenlos funktioniert.

Ein schöner Abschluss des Ausbildungsjahres war die gemeinsame Rendezvous-Übung mit der FF Prambachkirchen. Wir haben hier auf kollegiale Weise voneinander gelernt. Beide Wehren arbeiten in diesem Bereich auf einem sehr hohen Niveau.



2019 wird uns erneut fordern:

Das neue KRFA-L und sein Rollcontainersystem werden in den Einsatzdienst übernommen, eine THL Abnahme ist im Frühjahr geplant.

Mein Dank gilt allen Übungsverantwortlichen und Helfern, die mit viel Freude und guten Ideen die Ausbildungen immer wieder interessant und lehrreich gestalten. Ausbildung die das Fundament für unfallfreie und erfolgreiche Einsätze ist!

*Stefan Reiter, OBI*



Wir möchten allen Kameraden ganz herzlich danken,  
...für die investierte Freizeit  
... für die vielen Stunden die in Übungen, Ausbildungen, etc. hineingesteckt wurden  
... jederzeit 100 % Einsatzbereitschaft zu geben  
... für den tollen Einsatz der ein ganzes Jahr geleistet wird!

**DANKE an jeden einzelnen von EUCH!**

# HERZLICH WILLKOMMEN



nicht am Bild: Florian Ganglmaier

Wir dürfen sechs Kameraden im Aktivstand begrüßen!

**Julia Eibensteiner**  
**Florian Ganglmaier**  
**Nina Gföllner**  
**Lisa Kaltenhauser**  
**Christoph Pöpl**  
**Verena Vierziger**

Wir wünschen ihnen alles Gute und einen schönen Start!

# JUGEND



In unserer Jugendgruppe dürfen wir fünf neue Mitglieder ganz herzlich begrüßen:

**Sophia Atzwanger, Alexander JONAS, Jonas Löckinger,  
Bastian Silber, Sophie Silber**

## Wissenstest



Mit Jahresbeginn haben wir mit den Vorbereitungen für den Wissenstest gestartet.

Alle Kinder sind immer zu den Vorbereitungsstunden gekommen und haben fleißig gelernt.

Natürlich haben auch alle Kinder den Wissenstest mit Bravour bestanden.

Die folgenden Jugendlichen haben das Abzeichen bekommen.

**FJLA IN BRONZE:**  
Jakob Renetseder



**FJLA IN GOLD:**  
Sarah Stadler

## Übernachtungsparty im FF Haus Waizenkirchen



Als Belohnung für die Spitzen-ergebnisse bei den Wettbewerben gab es auch dieses Jahr wieder eine Übernachtungsparty.

Wir überraschten die Kids mit einem Nachmittag auf der Kartbahn in Wels.

Im Anschluss gab es noch einen Filmabend mit Pizza als Belohnung. Dieser Ausflug machte den Kindern, sowie den Betreuern sehr viel Spaß

und brachte die Gruppe noch mehr zusammen.

# JUGEND

## Bewerb



Das Bewerbsjahr 2018 war für unsere Jugendgruppe ein voller Erfolg und wir durften 10 Pokale mit nach Hause nehmen.

Die größte Leistung dieses Jahrs ist aber, dass wir von der 1.Liga in die Bezirksliga aufgestiegen sind.

Wir freuen uns sehr über den Ehrgeiz der Kinder und sind auch stolz auf diese Spitzenleistung bei den einzelnen Bewerben.

## Jugendlager



Vom 15. bis 18. Juli 2018 nahmen wir am Jugendlager im Bezirk Schärding in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram teil. Jeden Vormittag war eine spannende Lagerolympiade für uns vorbereitet.

Da das Wetter es zugelassen hat haben wir es zum Teil im anliegenden Freibad verbracht oder uns mit verschiedenen Spielen unterhalten.

Wir freuen uns schon auf das Jugendlager 2019 das im benachbarten Peuerbach stattfindet.

In unserer Jugendgruppe sind aktuell 19 Kinder, die auch im Jahr 2019 wieder viel Neues über die Feuerwehr lernen werden. Wir freuen uns schon gemeinsam mit den Kindern auf ein Erfolgreiches neues Bewerbsjahr.



*Thomas Scheiterbauer, HBM*

# KAMERADSCHAFT

Wir gratulieren allen Kameraden zum Geburtstag, besonders jenen, die heuer einen „Runden“ gefeiert haben:

Christoph Doppelmayr

30 Jahre

Patrick Pillinger

30 Jahre

Martina Stöger Müller

40 Jahre

Fritz Gstatterer

50 Jahre

Dietmar Deuring

60 Jahre

August Aichinger

60 Jahre



Wir gratulieren all unseren Kameraden, die Nachwuchs bekommen haben



Stefan Strassl & Melanie Wieshofer

**HANNAH**

Alex Scheiterbauer & Silvia Stöger Müller

**JULIAN**



# KAMERADSCHAF

Wir gratulieren unseren Kameraden, die sich das Ja Wort gegeben haben



Haslehner Dominik und Jasmin



...OHNE WORTE ...



# AUSZEICHNUNGEN



## LEISTUNGSABZEICHEN:

**ASLA SILBER**

Christian Falkner

**THL SILBER**

Christian Falkner

**FW-LEISTUNGSSPANGE BRONZE (SAARLAND)**

Christian Pillinger

**FLA BRONZE (ELSASS/ ALSACE)**

Christian Pillinger

**GOLDENES GRENZLANDABZEICHEN ALSACE**

Christian Pillinger

**LUXEMBURGISCHES FLA**

Christian Pillinger

## EHRUNGEN:

### **25-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:**

Josef Doppelmayr, Fritz Gstatterer, Johannes Hörmann

### **40-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:**

Gottfried Windhager

### **50-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:**

Günter Kirchmeier

### **BEWERTER-VERDIENSTABZEICHEN SILBER:**

Walter Haslehner, Thomas Strassl

### **OÖ ERINNERUNGSMEDAILLE KATASTROPHENEINSÄTZE**

Patrick Pillinger, Roland Weiss

### **FW-VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKES: SILBER**

Daniel JONAS

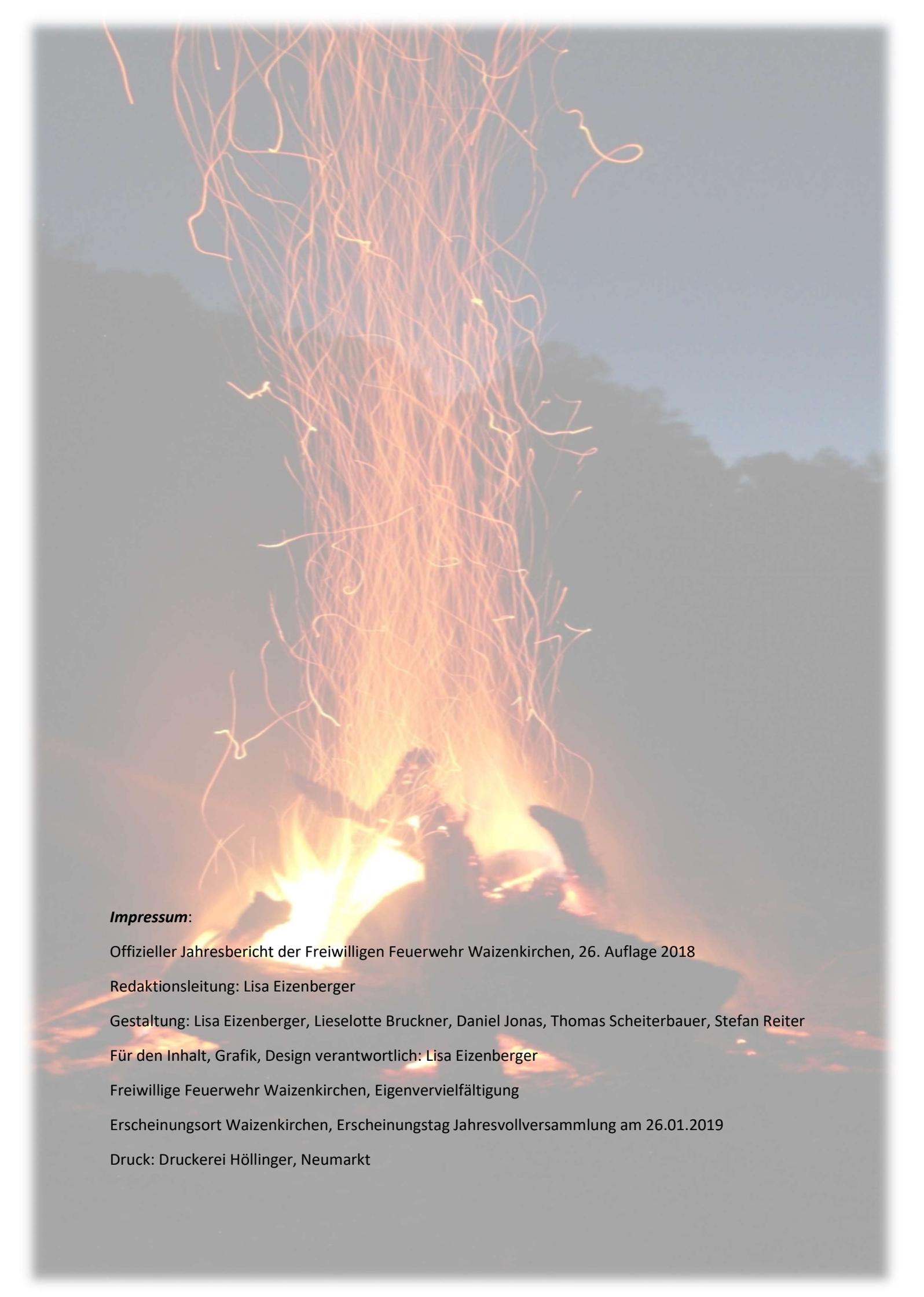
# ORGANISATION

## ***FUNKTIONEN:***

<b>KOMMANDANT:</b>	JONAS Daniel
<b>KOMMANDANT-STV.:</b>	Reiter Stefan
<b>SCHRIFTFÜHRER:</b>	Eizenberger Lisa-Maria
<b>SCHRIFTFÜHRER-HELPER:</b>	Bruckner Lieselotte
<b>KASSIER:</b>	Amesberger Thomas
<b>GERÄTEWART:</b>	Kliemstein Patrick
<b>GERÄTEWART-HELPER:</b>	Hartl Michael
<b>ZUGSKOMMANDANT:</b>	Scheiterbauer Alexander
<b>LOTSENKOMMANDANT:</b>	Ing. Pillinger Christian
<b>GRUPPENKOMMANDANTEN:</b>	Aichinger Florian Bunduns Manuel Pillinger Michael
<b>JUGENDBETREUER:</b>	Scheiterbauer Thomas
<b>JUGEND-HELPER</b>	Bauernfeind Marcel
<b>ATEMSCHUTZWART:</b>	Bundus Manuel
<b>FÄHNRICH:</b>	Windhager Gottfried
<b>EDV-VERANTWORTLICH:</b>	Ing. Pillinger Christian
<b>ARCHIV:</b>	Paschinger Karl
<b>AUSBILDUNGSVERANTWORTLICH:</b>	Reiter Stefan

## **FAHRZEUGE:**

<b>KDOF</b>	VW T6 Caravelle	2007
<b>RLFA 2000/ 100</b>	MAN 4x4 TGM 18.340	2017
<b>KRFA-L</b>	IVECO 65C18	2018



**Impressum:**

Offizieller Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Waizenkirchen, 26. Auflage 2018

Redaktionsleitung: Lisa Eizenberger

Gestaltung: Lisa Eizenberger, Lieselotte Bruckner, Daniel Jonas, Thomas Scheiterbauer, Stefan Reiter

Für den Inhalt, Grafik, Design verantwortlich: Lisa Eizenberger

Freiwillige Feuerwehr Waizenkirchen, Eigenvervielfältigung

Erscheinungsort Waizenkirchen, Erscheinungstag Jahresvollversammlung am 26.01.2019

Druck: Druckerei Höllinger, Neumarkt